

Frauenfussball, 4. Liga,

Spielbericht

Datum: 11.09.2011 Ort: Grünfeld, Jona

FFCRJ 2 – FC Zuzwil Resultat 9 : 1 Halbzeitresultat 6 : 1

Bericht:

Oscar

Manche mögen es heiss¹⁾ und ganz sicher dazu gehört das zweite Frauenteam des Fussballclubs Rapperswil-Jona. Die Spiele der heissen Tage haben sie gewonnen, aber knapp verloren als es regnete. In der Hitze des Tages²⁾ fühlen sie sich definitiv wohl. Zum Teil Oscar-reif war die Vorführung, die das zweite Frauenteam des FC Rapperswil-Jona gegen die Frauen des FC Zuzwil bot.

Das Mittelfeld wurde schnell überwunden, Stürmerinnen gezielt und exakt lanciert, die Verteidigung blieb standhaft und liess wenig bis keine Chancen zu. Aber sie hatten auch ein leichtes Spiel.

Der FC Zuzwil ist spielt erst seit der letzten Rückrunde mit, hat noch wenig Erfahrung und noch nicht genügend ausgebildete Spielerinnen. Der FC Rapperswil-Jona bot ihnen denn auch ausreichend Anschauungsunterricht und machte vor, wie es geht.

Bereits in der dritten Minute, nach drei vergebenen Chancen, führte Rapperswil-Jona 1 : 0. Eröffnet hatte den Torreigen AT. Hitze aber forderte ihren Tribut. Als gleich mehrere Rapperswil-Jona-Spielerinnen am Spielfeldrand Flüssigkeit tankten und damit numerisch in der Unterzahl waren, nützte der FC Zuzwil die Chance und glich in der zwölften Minute zum 1 : 1 aus.

Rapperswil-Jona fackelte nicht lange. Mit einem Alleingang durch sämtliche gegnerischen Spielerinnen hindurch schoss BP Rapperswil-Jona in der gleichen Minute wieder in Führung. Und nur wenig später traf auch SB ihr erstes Tor, mit einem Distanzschuss in die entferntere Torecke bezwang sie die Torfrau des FC Zuzwil.

Auch MB traf, sie kämpft sich nach vorne und statt einen Pass zu spielen schoss sie das Tor zum 4 : 1 gleich selber. Einem Pfofenschuss von SB folgte ein Eckball, den Brigitte Peyer souverän mit dem Kopf verwandelte.

Und als dann auch noch RB – von den Ferien her Hitze-gestählt – traf, stand das Pausenresultat mit 6 : 1 fest.

Nur vier Minuten nach der Pause schoss DC aufgrund eines Hands-Elfmeters das 7 : 1.

Zwar war das Spiel gelaufen, die Frage war nur noch, ob es zum einem Stängeli reicht oder nicht.

Das Spielgeschehen war natürlich ziemlich einseitig. Die Vorteile lagen alle auf der Seite der Einheimischen. Zum Teil befanden sich alle Spielerinnen in der Platzhälfte der Gäste, versammelten sich vor dem Tor, mit dem Nachteil, dass Schüsse immer wieder irgendwo abprallten, abgelenkt wurden, und das Resultat nicht verbessert werden konnte.

Es dauerte bis zur 65. Minute, bis Rapperswil-Jona wieder traf. Diesmal war es LD, die von SB ideal lanciert wurde und damit buchte die Standard.-Torhüterin, die in der Pause aufs Feld gewechselt war, ihr erstes Tor.

Fünf Minuten vor Ende des Spiels markierte auch SB ihr zweites Tor. Freigespielt stand sie alleine vor dem Tor und schoss zum 9 : 1 Schlussresultat.

Erfolgreich hatte der FC Zuzwil eine zweistellige Niederlage abgewehrt.

Anmerkungen:

1 „Some like it hot“, Film mit Marilyn Monroe und Jack Lemmon. Ausgezeichnet mit Oscars und dem Golden Globe.

2 „In der Hitze des Tages“ Roman von Elizabeth Bowen